agenzia fides
Organo di informazione delle Pontificie Opere Missionarie
http://www.fides.org
Fondata nel 1927

VATIKAN - GENERALAUDIENZ: „UNSERE UNGEWISSEN SCHRITTE WERDEN VOM STRAHELNDEN LICHT DER WAHRHEIT GELENKT, DAS CHRISTUS AUF DER WELT UND IN DER GESCHICHTE VERBREITET"- „BEGEBET EUCH ZUVERSICHTLICH IN DIE HÄNDE MARIENS UND BETET UNAUFHÖRLICH ZU IHR IM ROSENKRANZ"

Vatikanstadt (Fidesdienst) – Am Mittwoch, den 1. Oktober, schloss Papst Johannes Paul II. bei der Generalaudienz auf dem Petersplatz die Katechese zu den Psalmen und Lobgesängen ab und kommentierte das „Benedictus“ (Lk 1,68-69, 76, 78-79) „die vom Vater Johannes des Täufers, Zacharias angestimmte Prophezeiung, bei der Geburt jenes Sohnes, der sein Leben veränderte und die Zweifel auslöschte, die ihn stumm gemacht hatten als Strafe für, dass er nicht geglaubt und Gott nicht gepriesen hatte“.

„Es handelt sich um einen Segen, der heilibringenden Handlungen und die vom Herrn seinem Volk versprochene Befreiung ankündigt“, so der Heilige Vater. „Deshalb handelt es sich auch um eine prophetische Deutung der Geschichte oder um das Entdecken des tiefen Sinnes des menschlichen Lebens, das von der geheimen aber doch tätigen Hand des Herrn gelenkt wird und sich mit der schwachen und ungewissen des Menschen trifft.“

Bei seiner Erläuterung der Lobpreisung wies der Papst auf einen Satz hin, der fast als Schlusssatz gedeutet werden könnte: „Christus kommt zu uns als ‚das aufstrahlende Licht aus der Höhe’. Mit Christus erscheint also das Licht, dass jedes Geschöpf lenkt und die Mensschheit, die ‚im Schatten des Todes’ lebt, wird erleuchtet von den Strahlen dieser Offenbarung. Diese Sonne wird unsere Schritte auf dem Weg des Friedens lenken. Wir werden voranschreiten und dieses Licht als Bezugspunkt vor uns sehen; und unsere ungewissen Schritte, die während des Tages auf dunkle und gefährliche Straßen abgleiten, werden vom Licht der Wahrheit gelenkt, das Christus auf der Welt und in der Geschichte verbreitet.“

Zum Abschluss der Audienz grüßte der Papst die Pilger in den verschiedenen Sprachen und forderte alle zum Beten des Rosenkranzes auf: „Heute beginnt der Monat Oktober, der dieses Jahr eine besondere Bedeutung hat und dem Rosenkranz gewidmet ist. Ich lade euch, liebe Jugendliche, liebe Kranke und liebe Neuvermählte ein mit Hingabe dieses Gebet zu beten, das dem christlichen Volk so teuer ist. Begebt euch zuverischtlich in die Hände Mariens und betet unaufhörlich den Rosenkranza als Meditation über die Geheimnisse Christi.“ Der vollständige Wortlaut der Ansprache des Heiligen Vaters ist in verschiedenen Sprachen zugänglich unter www.fides.org. (SL) (Fidesdienst, 2/10/2003 – Zeilen, Worte)

> LINKS

Wortlaut der Ansprache des Papstes in verschiedenen Sprachen:
http://www.fides.org/ita/magistero/2003/udienza_011003.html:

I contenuti del sito sono pubblicati sotto Licenza Creative Common - http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.it